

# Landkreis Vorpommern-Rügen

## 2. Wahlperiode

### Antrag

Einreicher:  
**Kreistagsfraktion Bündnis 90/Grüne**

Vorlagen Nr.:  
**A/2/0015**

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	15.12.2014

**Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Grüne: "Europäische Kulturhauptstadt"**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt die Überweisung des vorliegenden Antrags in die zuständigen Fachausschüsse.

Der Kreistag begrüßt und unterstützt die Bemühungen der Hansestadt Stralsund um eine Bewerbung zur Kulturhauptstadt Europa im Jahr 2025, stellvertretend für die gesamte Region.

#### **Begründung:**

Die Europäische Kulturhauptstadt-Initiative ist das größte alljährliche europäische Kulturereignis. Die Evaluation von 38 früheren Kulturhauptstadtinitiativen zeigt deutlich, dass diese Auszeichnung ein Entwicklungsmotor ist, der qualifizierte Arbeitskräfte anzieht, Wachstum in kreativen Gewerben schafft, Arbeitsplätze generiert, Touristen anzieht und eine nachhaltige Begeisterung für die gesamte Region erzeugt. Allein schon die Bewerbung um den Titel stimuliert die kulturelle Infrastruktur, fördert die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit der Region und trägt bei zu einer Profilierung des gesamten Landkreises auch auf internationaler Ebene.

Als UNESCO Welterbestadt, als Schnittstelle des skandinavischen, slawischen und deutschen Kulturraums, als zentrales Mitglied der Hanse als regionalem Vorläufer der EU, als lebendiges Museum und unschätzbares Zeugnis der Vergangenheit, als Magnet in der Gegenwart und Leuchtturm für die Zukunft erfüllt Stralsund bereits jetzt schon viele Kriterien, die den Titel "Kulturhauptstadt Europa" rechtfertigen.

Die Auszeichnung soll keine Prämie für vergangene Größe sein, sondern vor allem Hilfe und Anregung für die Zukunft unserer ganzen Region. Dies bedeutet eine besondere Chance für Stralsund und den Landkreis, auf der Grundlage ihrer vielfältigen und qualitativ hochwertigen Kulturszene die kulturelle Ausnahmestellung der Stadt als kultureller Mittelpunkt einer weitestgehend

Essen 2010 als deutscher Vertreter europäische Kulturhauptstadt. Auch hier wurde die gesamte Region einbezogen und hat davon profitiert.

Im Jahre 2025 wird Deutschland eine der beiden Kulturhauptstädte Europas stellen können. Da die Auszeichnung einem Rotationsprinzip unterliegt ist die nächste Möglichkeit für eine Bewerbung erst wieder ca. im Jahre 2040 gegeben. Der Bewerbungsprozess dauert ca. 10 Jahre, die Anträge müssen final 6 Jahre vorher eingereicht werden, daher ist eine zeitnahe Entscheidung erforderlich.

gez. Claudia Müller  
Fraktionsvorsitzende  
Fraktion Bündnis 90/Grüne